

## Gedanken zum Monat März 2024



Es liegt etwas in der Luft! Der Frühling kommt:

Zaghafte drängen Knospen ans Licht, die Tage werden spürbar länger, die Vögel am Morgen sind wieder zu hören. Es liegt etwas in der Luft!

Ja, man meint sogar das Aufatmen der Menschen zu hören und man spürt selbst das Befreiende und Hoffnungsvolle, welches das Frühlingserwachen mit sich bringt. Die dunkle Jahreszeit ist vorbei, es geht dem Licht entgegen.

In diese Jahreszeit, die uns immer mehr Licht beschert fällt auch die Vorbereitung auf das große Fest der Christen. **Ostern**.

Fürwahr ein Fest des Lichtes. Als die Sonne aufging hatten die Frauen am leeren Grab Jesu diese wunderbare Erfahrung des Lebens.

Und an Ostern müsste es auch spürbar sein: das Aufatmen der Menschen, das Befreiende und Hoffnungsvolle, das durchdringen will an Ostern und die Botschaft in die Welt hinaustragen will:

Ostern ist, Licht ist geworden, Auferstehung ist vollbracht.

Das Ewige ist endgültig eingetaucht in das Irdische.

Feiern wir in diesem Frühlingsmonat den Übergang von der Dunkelheit zum Licht, vom Tod zum Leben. Begleiten wir Jesus auf seinem Weg durch Kreuz und Leid zur Auferstehung.

Es liegt etwas in der Luft: Ostern kommt!

**Einen gesegneten Weg zum Osterfest wünscht Ihnen: Pastor Ralf Hiebert**

*O Licht, viel heller als der Tag,  
den Sonnen je entzündet,  
das allem, was im Grabe lag,  
den Sieg des Lebens kündet.  
Du Glanz des Herrn der Herrlichkeit,  
du Heil der Welt in Ewigkeit,  
voll Freuden und voll Frieden! (Gotteslob 334)*